



Die Wiedereinsetzung umstrittener Oligarchen in der Ukraine



In den 1990er Jahren erschienen die Oligarchen auf der Bildfläche der ehemaligen Teilrepubliken der Sowjetunion, zumeist in Russland und der Ukraine. Es waren gut vernetzte Geschäftsleute, die mit fast nichts begannen und in kurzer Zeit extrem reich geworden sind, meist durch Schwarzmarktaktivitäten und Korruption...

In den 1990er Jahren erschienen die Oligarchen auf der Bildfläche der ehemaligen Teilrepubliken der Sowjetunion, zumeist in Russland und der Ukraine. Es waren gut vernetzte Geschäftsleute, die mit fast nichts begannen und in kurzer Zeit extrem reich geworden sind, meist durch Schwarzmarktaktivitäten und Korruption. Wie die Wortherkunft andeutet, ist ein Oligarch „einer von wenigen Herrschenden“ eines Landes. In der Ukraine gehören den Oligarchen die größten Banken; sie kontrollieren die Nahrungsmittel- und Rohstoffindustrie; ihnen gehören alle wichtigen Nachrichtenagenturen und Medien, mit denen sie die Meinung im Land prägen, und sie üben politischen Einfluss aus. Die Protestbewegung auf dem Majdan war ursprünglich gegen diese Oligarchen gerichtet, die für das große soziale Elend verantwortlich gemacht wurden. Deshalb war bis vor kurzem jeder in der Ukraine (und in der Welt) der festen Überzeugung, die Oligarchen seien das Problem der Ukraine. Da sie jedoch für die EU- und NATO-Erweiterungspläne dienlich sind, wurden sie nach der Absetzung von Janukowitsch am 22.2.2014 in die wichtigen politischen Schlüsselfunktionen eingesetzt und belegen sie immer noch ... Unabhängige Medien hätten dies nicht geschluckt.

von vg.

Quellen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Oligarch> | <http://princiipiis-obsta.blogspot.ch/2014/03/die-restauration-der-oligarchen-in-der.html> | <http://hinter-der-fichte.blogspot.de/2014/05/ukraine-wahlen-in-stupidistan.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.